

Abiturprüfung Deutsch - Bachelorarbeit

Beitrag von „Boeing“ vom 8. Mai 2010 14:18

Ich "mache" kein Abi, bereite aber auf die Zentrale Prüfung in Klasse 10 vor. Selbst da gibt es genaue Erwartungshorizonte, die den Schülern vermittelt werden. Sie werden geübt, finden Anwendung in vergleichbaren Aufgaben.

Wenn ein Schüler dann solche Formulierungen in der Prüfung liest, weiß er sehr wohl (es sei denn, er hat vorher verweigert oder ist sehr leistungsschwach), was er zu tun hat.

Übrigens sind solche Formulierungen (eventuell noch mit einem kleinen Zusatz - "unter besonderer Berücksichtigung des Freiheitsbegriffs" - so war es bei mir) auch an der Uni üblich. Dort hat man zwar viel studiert, sich mit der entsprechenden Literatur beschäftigt, aber die Erwartungen und die To-do-Liste bei bestimmten Formulierungen müssen einfach bekannt sein. (Waren bei mir zum Teil eben aus der Schule bekannt!)

Ich habe noch keine Abi-Klausuren bewertet. Bei den zentralen Prüfungen in Klasse 10 entsprechen die Erwartungen im Grunde genau den geübten Anwendungen. Jeder einzelne Aspekt, der bearbeitet/erkannt werden musste, bekommt Punkte. Natürlich gibt es da immer einen kleinen Spielraum, der aber durch die Zweitkorrektur sehr gut "ausgeglichen" wird.